

Die 4. Weltmeisteschaft

Verlorene Erinnerungen

Von Mika

Kapitel 7: Was für ein netter Tala xD

So ich habe es endlich geschafft weiter zu schreiben, auch wenn mit Mühe, da ich Momentan wenig Lust und Ideeneinfälle hatte. Trotzdem habe ich mich durchgerungen mal weiter zu schreiben und dieses Kapitel fabriziert. Ich sag es aber gleich, dieses Kapitel ist eher ein Lückenfüller bis ich mal wieder was richtiges einfällt. Ich hoffe trotzdem das es euch soweit gefallen wird.

In der darauf folgenden Nacht, wälzte sich Alex quer durch sein Bett. Die Ereignisse des Vergangenen Tages passierten immer wieder Revue in seinen Träumen und ließen ihn nicht los. Immer und immer wieder tauschten Bilder von Tala und seinem Team auf, zwar kamen ihm die Bilder bekannt vor, aber andererseits auch so fremd. Sie riefen Erinnerungen wach, die aber sofort wieder aus seinem Kopf verschwanden und keinen Zusammenhang hinterließen, immer und immer wieder, bis er irgendwann schweißgebadet hoch fuhr.

„Ich glaube das hört nie auf, seit einer Woche immer und immer wieder der gleiche Mist nachts, aber heute war es definitiv die schlimmste Nacht. Ich frage mich wirklich, ob das auch mal aufhört, sonst werde ich noch wahnsinnig“, sprach er mehr oder weniger zu sich selbst und ließ seine Blicke durchs Zimmer schweifen.

Die Sonne war bereits am aufgehen und durchflutete das Zimmer bereits mit einigen Sonnenstrahlen.

Alex seufzte. „Und jetzt? Schlafen kann ich sowie so nimmer, ich glaub ich kann dann auch genauso gut aufstehen, immerhin ist es bereits acht Uhr, obwohl immerhin gut ist. Sonst penn ich Malerweise immer noch um die Zeit. Ich frage mich, ob Rebecca mir das glaubt, wenn ich ihr erzähle das ich schon so früh wach bin, die glaubt mir das nie und nimmer“, grinste er vor sich hin. „Ist aber eigentlich auch egal, sie ist nicht da und braucht es auch nicht zu wissen, und jetzt ist Schluss mit mir Selbst zu reden, ich geh jetzt ins Bad, bevor ich mir langsam Sorgen machen sollte ob ich langsam Gaga werde wegen der Albträume“, hüpfte er vom Bett und schlenderte seelenruhig ins Bad, aber ohne diesmal seine Kontaktlinsen zu vergessen, wie das letzte Mal.

In der Zeit wo er duschen war, begann sich dann langsam auch mal was in seinem Nebenbett zu regen. Langsam und genüsslich setzte sich der Blauhaarige auf und streckte sich erst mal in Ruhe und ging dann automatisch verschlafen in Richtung Bad. Er riss die Tür auf und stand dann genau vor seinen Zimmer genossen. Der aber total

perplex, in Boxershorts stehende Junge schaute seinen Freund einige Sekunden an. „Klopfen wäre auch nicht schlecht gewesen oder?“ Tyson immer noch im Halbschlaf nuschetle etwas von „sorry“ und ging einfach wieder raus ohne großartig etwas zu registrieren, was fünf Minuten später, dann erst eintraf. Ruckartig blieb er einige Sekunden stehen, bevor er sich umdrehte und die Tür schlagartig aufriss, was zur Folge hatte, das Alex fast tausend Tode in dem Moment starb vor Schreck.

„WAS?!“, Schrie er erschrocken auf. „Ähm.. Nix tschuldigung.. Dachte nur grad..“

„Was dachtest du? Ich hab fast einen Herzinfarkt bekommen eben.“ „Hat sich schon erledigt, ich war wohl noch im Halbschlaf eben und dachte jemand anders hier in Bad zu sehen, tschuldigung, ich geh dann mal wieder raus.“ (ich muss dazu noch sagen, in den 5 Minuten wo Tyson raus ist hat er sich schon halbwegs angezogen gehabt)

Er ging raus und schnurstracks zu seinem Bett, legte sich wieder hin und zog sich die Bettdecke drüber. „ich brauch wohl doch noch ein bisschen Schlaf, “ nuschetle er bevor wieder einpennte. Der Schlaf dauerte aber nicht sonderlich lang, denn kaum 10 Minuten später wurde im mit Gewalt die Bettdecke weggezogen. „Hey ich will noch schlafen!“

„Nix mit Schlafen! Steh auf, wir wollen Frühstück“, zog ihm eine Frauenstimme anschließend noch das Kissen weg, bevor er ganz und gar wieder eingeschlafen war. So hatte er keine Große Wahl und musste aufstehen, ob er wollte oder nicht. „Ok, Ok, ich steh ja schon auf Hilary, aber kreisch mir nicht mehr ins Ohr, bitte.“

„Dein Pech! Wo steckt eigentlich Alex, wenn es mir gerade so auffällt?“

„Der ist im Bad, apropos... ich Habe mich eben voll erschrocken.. Weißte das eigentlich? Ich bin ins Bad und dachte fast Kai steht vor mir. Die sehen sich wirklich ähnlich, kaum zu glauben, wenn ich nicht wüsste, das Kai tot ist, würde ich glatt glauben der stand wahrhaftig vor mir eben“, schweifte sein Blick nach draußen. Hilary seufzte. „Wie wahr.. Aber unmöglich.. Und jetzt zieh dich endlich an, wir wollen Essen und glaub nicht wir nehmen dich im Schlafanzug mit!“

„Ah Kaptain, ich zieh mich sofort an und dann hol ich meinen Freund aus dem Bad, der braucht echt länger als du Hilary und das soll schon was heißen“, grinste er.

„Was soll das schon wieder heißen? Du willst wohl nicht etwa andeuten ich brauche Stunden im Bad oder wie? Ich brauch 20 Minuten und keine Ewigkeit!“ „Ja klar, ich stoppe das nächste Mal die Zeit und vergleiche sie mal mit Alex seiner, mal gucken wer von euch schneller ist“, streckte er ihr die Zunge raus.

„Wer ist schneller?“, Kam Alex hust in diesem Moment aus der Tür. „Ach nicht so wichtig Alter, ich ärgere nur ein bisschen Hilary“, legte er seinen Arm und seinen Kumpels Schulter. „Dir ist aber klar das Hilary eine Frau ist und Frauen auf so was sehr gereizt reagieren? Das könnte böse für dich Enden, glaub mir ich spreche aus Erfahrung. Du möchtest Rebecca hundertpro nicht erleben wenn sie sauer ist.“ „Ach komm schon sie kann nicht schlimmer als Hilary sein und die kann schon schlimm sein“, lachte er.

„Ähm... Ok... du hast keine Ahnung was für ein Charakter Frauen entwickeln, wenn sie sauer sind. Das könnte echt böse enden, wenn du nicht aufpasst.“ „Keine Sorge, ich weiß schon wie weit ich gehen kann und umgebracht hat es mich bis jetzt auch nicht. Aber mal zu einem Andern Thema, wie wär´s mit Frühstück? Ich schieb voll dein Kohldampf, wenn ich nicht bald was zu Essen kriege, verhungere ich noch.“

„Oh ja ich auch. Ich hab seit gestern nichts mehr gegessen und ich brauch meine drei Mahlzeiten am Tag, sonst kipp ich um.“

„Das ist typisch Tyson, nicht aus dem Bett kommen, aber dann um so schneller beim Essen sein wollen. Na hast du aber Glück, dass du jetzt jemanden hast, der dein Hobby

mit der teilt, nicht Tyson?", Der Satz von Ray löste Gelächter in der Gruppe aus, bloß einer nicht. „Was meinst du damit? Ich kapiert das grad nicht.“

„Wäre auch ein Wunder, wenn du mal was kapierten würdest Tyson. Und nur so zur Info, Ray hat gemeint das du nur am Essen bist, deswegen Hobby, kapiert?“ „Ja, ja Hilary, alles klar, als würde ich so viel essen. Das halte ich für ein böses Gerücht. Ich esse nur wenn ich Hunger habe“, tat Tyson beleidigt. „Dann müsstest du ja nur Hunger haben, wenn ich das jetzt richtig sehe oder?“, neckte die Braunhaarige ein Bisschen. Tyson sagte darauf nichts und zog sich beleidigt seine Schlafklamotten aus, um sich umzuziehen.

°Wie gemein, immer hackt die drauf rum, als ob ich wirklich so viel essen würde.°

„Und hast du gefunden wonach du gesucht hast Tala?“ „Ja, kann man so sagen“, Tala legte einen Bericht genau vor Bryans Nase. „Lies!“ „Ok“, er schnappte sich das Buch und begann den Artikel durch zu lesen.

Amnesie - keine Seltenfälle mehr!

Immer mehr Leute werden Opfer eines Amnesieunfalls, der meist von Gewalteinwirkung oder zufälligen Unfällen zustande kommt. Nach den neusten Forschungen ist bereits bewiesen, das eine Amnesie meist die Folge eines Schocks bzw. die Verdrängung des Ereignisses ist.

Wenn der Betroffene Patient kurz vor dem Unfall ein Traumatisches oder sehr nervenaufreibendes durchgemacht hat, ist die Wahrscheinlichkeit eines Amnesiefalles in den meisten Fällen sehr hoch. Besonders bei Menschen mit einer sehr schwachen Psyche trifft dies sehr oft ein.

Wenn ein Patient erst mal in diese Situation gerät, fällt es dem Betroffenen sehr, sehr schwer sich wieder an bestimmte Ereignisse oder Dinge zu erinnern, die vor oder zu dem Zeitpunkt der Gewalteinwirkung stattfand.

Trotz alledem ist die betroffene Person durchaus in der Lage sich irgendwann sich voll und ganz an die Geschehnissen zu erinnern, was aber nicht eintreten muss, das heißt das der Betroffene ab und zu eine sogenannte Revue -Phase durchläuft.

Eine Revue -Phase läuft folgendermaßen ab. Zu erst sind die betroffenen nur im Stande Bilder zu sehen ohne Zusammenhang, der sich nach einer Weile langsam wiederfindet. In dieser Phase sollte kein großartiger Druck auf die Person ausgeübt werden, denn sonst könnte es zu einem sehr starken Trauma führen, was erhebliche Psychische Schäden mit sich ziehen könnte....

Spencer brach an dieser Stelle ab. „Aha und was willst du mir damit sagen?“ „Überleg doch mal du Spatzenhirn, wenn hast du mir denn letztens gezeigt? Auf wenn sind wir bzw. ich gestern getroffen?“ , Spencer überlegte. „Keine Ahnung, sag's mir, ich komm nicht drauf. Aber du meinst nicht diesen Typen von gestern oder?“

„Wow, ich hätte nicht gedacht das dein Hirn soweit denken kann!“, Hörte man aus Talas Stimme deutlichen Spott raus. „Also, ja?“ „Natürlich mein ich den, wenn sonst?!“ „Äh, keine Ahnung, war geraten.“ „War mir klar!“

„Mal ne andere Frage Tala, in welchen Zusammenhang sollen der Bericht und der Idiot stehen? Der hat auf mich zwar ein Bisschen neben der Spur gewirkt, aber sonst...“

„Hab ich auch nicht erwartet, das du es begreifen würdest. Dafür reicht dein Spatzenhirn beim Besten Willen nicht aus! Wenn du aber mal trotzdem im weitesten Sinne nachdenken würdest und vor allem den Typen von gestern besser bemerkt

hättest, wäre dir aufgefallen wer der Typ wirklich ist!“ „Hä? Kapiert ich nicht Tala“, äußerte sich Spencer. „Ich auch nicht so recht, wer soll denn der Typ sein?“, Mischte Bryan ins Gespräch mit ein. „Mein Gott, wie dumm seid ihr eigentlich? Er sieht aus wie Kai, er bladet wie Kai, ER IST KAI! Ihr Deppen!“ „Kai?“, Kam es wie aus der Kanone geschossen aus beiden Mündern. „Wie soll das denn gehen? Der ist doch tot! Ist der wiederauferstanden, oder wie?“

„Nein ihr, Vollidioten, der war nie tot, der hat bloß sein Gedächtnis verloren, wenn ich die Sache hier richtig einschätze. Was wirklich erstaunlich ist, wie der es immer schafft sein Gedächtnis zu verlieren, das schafft keiner von uns so oft wie der.“

„Stimmt, der ist Rekordhalter in solchen Sachen und was schlägst du jetzt vor was wir machen?“, Fragte Bryan.

„Wir machen gar nichts! Ich werde mich der Sache annehmen, ihr braucht euch da gar nicht einzumischen!“

„Ok, dann halt nur du und was wirst du jetzt dann machen?“ „Weiß ich noch nicht, aber ich krieg schon raus was hier abgeht. Denn ohne Gründe ist der nicht einfach mal so tot und kommt dann später einfach so wieder, da muss schon mehr laufen als nur Zufall.. Und ich krieg das schon noch raus, warte nur Kai, alleine lass ich dir den Spaß nicht, was auch immer hier läuft.“

„Ah, das tat gut, das habe ich jetzt echt gebraucht“, setzte Tyson sein Glas ab. Alex saß neben ihm und starrte abwesend sein Getränk an. Ihm spuckten immer noch die Vorkommnisse des gestrigen Abends im Kopf rum.

„Huhuhuhu, Erde an Alex!“ Er schreckte auf. „Was?“ „Ich hab dich ein paar mal gefragt, ob wir ein bisschen trainieren gehen wollen, du hast aber nicht reagiert.““ Oh sorry, war keine Absicht, war grad in Gedanken versunken.“ „Hab ich gemerkt, wir jetzt?“ „Ok, meint wegen.“ „Sehr gut, dann komm, ich hab schon lange nimmer trainiert“, packte er seinen Kumpel am Arm und zog ihn mit sich.

„Ähm.. Tyson, könnte ich dich um einen Gefallen bitten?“ „Klar, spuck´s aus.“ „Ok, es geht darum.. Wir haben doch gestern diesen Typen mit den Roten Haaren getroffen, kannst du mir vielleicht ein bisschen was über ihn erzählen?“

Erst mal sagte Tyson nichts und begann zu überlegen. „Ja kann ich, kein Problem, aber das machen wir beim Training Ok?“ „Ok.“

Das Stück bis zum Trainingsplatz verlief weitgehend schweigend zwischen den Beiden, erst als sie am Trainingsplatz ankamen und ihre Blads in die Arena schossen. Begann Tyson wieder zu reden.

„Also, wo fange ich am Besten an, mal überlegen.. Ah ich weiß. Also, der Typ von gestern heißt Tala Ivanov.

Er gehört mit seinem Team zur Elite, aber gegen mich hat er keine Chance, aber er ist gut, das geb´s ich zu. Also, auf jedenfall ist Tala der Teamchef der Demolitionboys, wir werden vermutlich im Finale auf einander treffen. Das wird ein Match das weiß ich jetzt schon“, grinste er. „Aha, na dann auf gut Glück, würde ich eher sagen.. Mm... kann es sein das er gegen mich was hat? Na ja hab dieses Gefühl nämlich, weil er mich so komisch angeschaut hat gestern.“ „Darüber brauchst du dir keine Gedanken zu machen, Tala ist zu jedem so. Der ist ein kleiner Eisblock, aber kann auch ehr sympathisch sein, wenn man ihn näher kennt. Du musst ihm halt ein bisschen was beweisen, dann respektiert er dich schon. Bei mir war´s genauso.“ „Na dann, wenn´s sonst nichts ist, lad ich ihn mal auf eine Cola ein“, meinte Alex belustigt.

„Ja mach ruhig, Tala wird sich bestimmt mega freuen“, begann Tyson zu lachen. „Sag ich doch.“

„Hey weißte was Alter? Ich kick dich jetzt mal schnell raus, dann können wir meinetwegen gerne eine Cola trinken oder ein Eis schlecken gehen, was meinst du? ^^“

„Gerne, bloß mit dem Rauskicken, bin ich nicht so einverstanden“, katapultierte er Dragon aus der Arena, das Tyson gar nicht so schnell gucken konnte. „So find ich das besser.“ „Stimmt, so geht’s auch.“ Sag ich doch.“

„Tala, so warte doch! Wo willst du jetzt schon wieder hin?“, hechteten ihm Bryan und Spencer schon seit einer geraumen Zeit nach, da Tala mal wieder einfach so irgendwo hinspazierte und seine Teammitglieder im Regen hat stehen lassen. „Informationen beschaffen“, kam es als knappe Antwort. „Aha und wo?“, hackte Spencer nach. „Geht euch nichts an!“ „Und ob es uns was angeht, ich will auch endlich wissen, was Sache ist! Du hast gesagt der Typ von gestern wäre wirklich Kai richtig?“ „Ja hab ich.“ „Und was hast du jetzt vor? Willst du zu ihm gehen und ihn fragen was hier abgeht?“ „Nicht schlecht, hätte nicht gedacht das du mal auf eine brauchbare Idee kommen würdest.“ „Schönen Dank auch, so dumm bin ich auch nicht, auch wenn du mich dafür hältst!“ „Gut, wenn du es schon weißt, brauch ich es dir nicht noch mal zu sagen und jetzt lasst mich in Ruhe.“

Bryan gefiel diese Antwort nicht sonderlich, er hastete vor Tala. „Nein! Erst mal hast du keinen Beweis dafür das dieser Kerl Kai ist und zweitens dreht uns Boris den Hals um, wenn er erfährt das wir auf eigene Devise so was machen. Du weißt doch, wie sauer er reagiert und seine Wut nur an uns auslässt, wenn er so was erfährt!“

„Mmm... Erstens ich unternehme auf eigene Devise was und zweitens Boris kann mich mal an meinen Arsch lecken, ich nehm weder auf den noch auf euch Rücksicht... Und wenn ich grad dabei bin, du bist noch dümmer als ich gedacht habe, du machst Spencer glatt Konkurrenz mit deiner Dummheit!“

„Hey!“ „Ist doch war Dicker.“ „Nimm das zurück! Ich bin nicht dumm, ich schlag dir die Fresse ein Tala! Wenn du das nicht zurück nimmst!“, Aber Tala hörte gar nicht zu, denn seine Aufmerksamkeit wurde von jemand anders auf sich gezogen. Denn nicht weit von ihm waren grad zwei Jungs auf dem Heimweg ins Hotel.

Ohne groß nachzudenken lief Tala genau in diese Richtung. Er stieß Tyson mit seiner Eiswaffel beiseite und stellte sich genau vor dem anderen auf. „Lange nicht gesehen“, raunte er. „Hi, kann ich dir irgendwie helfen oder warum hast du dich genau vor mir postiert?“ Tala lächelte spitz. „Ich wollte mich nur einwenig mit dir Unterhalten und sehen was du so machst mein Freund.“

„Hey Tala, was gib’s, wenn du mich schon so nett beiseite schubst und so gesprächsbereit bist, oder du willst doch sicher was, oder?“ „Seh’s wie du willst, aber nicht von dir Tyson! Mach mal einen Abflug, ich hab hier was mit deinem Kumpel zu bereden, also tschüss!“

„Immer noch so Charmant wie eh und je Tala, hast dich kein Bisschen verändert... Und was soll das wichtiges sein, das ich nicht dabei sein darf?“

„Was Privates Kleiner, das geht nur mich und Kai was an, kapiert?“, reagierte er nur ungehalten auf Tyson.

„Ich korrigiere dich zwar nur ungern, aber ich heiß nicht Kai, darfst mich aber gern Alex nenne,“ lächelte Alex seltsam aus einer Mischung Freundlichkeit und einem undefinierbaren Ausdruck im Gesicht.

„Wie du meinst Alexander“, ruhten Tala seine Augen auf seinen.

„Ich komm gleich zur Sache, du gegen mich! Ein Faires Beybladematch, eins gegen eins! Wenn ich gewinne, will ich wissen was hier gespielt wird und wenn du gewinnst,

hetz ich dir nicht Boris auf den Hals, einverstanden?“ „Moment Auszeit! Ich glaub weder Alex noch ich checken grad was du willst. Vielleicht solltest du das genauer erklären was du willst“, mischte sich Tyson prompt ein.

„Nein, nicht notwendig. Kai hat schon verstanden, was ich will. Darum hoff ich auch das du die Herausforderung morgen um die selbe Zeit im Stadion annimmst.“ Ohne noch ein weiteres Wort zu verlieren dreht sich Tala um und ging zurück zu seinem Team die ihn immer noch verwirrt anstarrten.

„Was hast du vor?“ Auch wenn du gewinnst wird er dir nichts sagen. Und andersrum genauso. Also, was hast du vor? !“ „Idiot, ich hab nicht die Absicht zu gewinnen oder zu verlieren, das solltest gerade nur ein Test sein, wie er reagiert! Mehr nicht, kapiert?“ beide nickten. „Wenigstens etwas kapiert ihr.“

„Was war das denn eben? Das war ja total seltsam. Ich frage mich echt was der gewollt hat. Das kann er mir nicht erzählen, das er nur plaudern wollte und dich nebenbei zum Kampf einlädt. Das ist genauso als würde er dich zu Kaffee und Kuchen einladen. Findest du nicht auch?“ „Mmm.. Ist schon seltsam, stimmt... weißt du was er damit gemeint haben könnte, mir Boris auf den Hals zu hetzen und so? Ich kenn nicht mal einen Boris, kennst du ihn?“, Drehte er sich zu seinem Freund um.

„Ich schon, aber warum er ihn auf dich hetzen will ist mir unerklärlich. Wirst du morgen kämpfen?“

Alex nickte. „Ich weiß zwar nicht warum, aber ich habe diesen unerklärlichen Drang gegen ihn zu kämpfen und außerdem interessiert es mich was er mir noch zu sagen haben wird.“

„Dann bereit dich mal gut vor, Tala ist kein leichter Gegner für einen Anfänger... und schon gar nicht, wenn man gegen ihn in weniger als 24 Stunden antreten muss.“

„Wie wahr“, nuschelte Alex, bevor er sich mit Tyson auf den Rückweg ins Hotel machte.